

# Kommuniqué

## des Ausschusses für Wirtschaft und Industrie

über den Bericht des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend zu den Vorhaben der Europäischen Union 2011 (III-216 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend hat dem Nationalrat am 23. Feber 2011 den gegenständlichen Bericht zu den Vorhaben der Europäischen Union 2011 (III-216 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Antrag des Abgeordneten Alois **Gradauer** auf Nichtenderledigung des Berichtes fand nicht die Mehrheit des Ausschusses (**dafür:** F, G, B, **dagegen:** S, V).

Der Ausschuss für Wirtschaft und Industrie hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 23. März 2011 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Ing. Kurt Gartlehner die Abgeordneten Alois **Gradauer**, Dr. Ruperta **Lichtenecker**, Dr. Christoph **Matznetter** und Ing. Robert **Lugar** sowie der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend Dr. Reinhold **Mitterlehner**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend zu den Vorhaben der Europäischen Union 2011 (III-216 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei und des Grünen Klubs – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Wirtschaft und Industrie einstimmig beschlossen.

Wien, 2011 03 23

**Mag. Rainer Widmann**

Schriftführer

**Konrad Steindl**

Obmann